



INFORMATIONSVORLAGE

VORL.NR. 051/17

Federführung:
Geschäftsstelle Gemeinderat
FB Bürgerschaftliches Engagement und Soziales

Sachbearbeitung:
Panagiota Athanasiou-Seliger
Datum:
06.02.2017

Betreff: Trägerinnen und Träger der Bürgermedaille und der Ludwigsburg-Medaille
Bezug SEK:

Mitteilung:

Durch Beschluss vom 12.05.1955 hat der Ludwigsburger Gemeinderat die Bürgermedaille gestiftet. Ihr erklärtes Ziel ist es, gegenüber Männern und Frauen, die sich um die Stadt Ludwigsburg oder ihre Bürger besonders verdient gemacht haben, den Dank und die Anerkennung der Stadt in eine sichtbare Ehrung zu kleiden.

Die Verleihung der Bürgermedaille bedarf – nach Vorberatung des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur und Verwaltung – der Zustimmung des Gemeinderats und kann unabhängig vom Geburts- oder Wohnort der auszuzeichnenden Personen erfolgen.

Die ersten Bürgermedaillen wurden im Jahr 1956 verliehen. Seither wurden folgende Personen ausgezeichnet:

1956	Klenk, Hans	In Anerkennung der wirtschaftlichen Leistungen des Herrn Klenk sowie in dankbarer Würdigung der Treue gegenüber seiner Vaterstadt.
1956	Fischer, Robert	In Anerkennung der verdienstvollen und vielseitigen Tätigkeit im öffentlichen Leben unserer Stadt, im besonderen auch in dankbarer Würdigung seiner Mitarbeit im Gemeinderat als Vorsitzender und Sprecher seiner Fraktion (CDU).
1956	Prof. Lämmle, August	In Würdigung seines der Heimat verbundenen, erfolgreichen dichterischen und volkstümlichen Schaffens.
1957	Dr.-Ing. E. h. Hüller, Karl	In Anerkennung des erfolgreichen unternehmerischen Schaffens, insbesondere in Würdigung seiner wegbereitenden konstruktiven Ideen auf dem Gebiet des Werkzeugmaschinenbaus und der daraus erwachsenen Verdienste um das Wohl und Ansehen der Stadt.
1959	Prof. Dr. Paret, Oscar	In Würdigung seines vielseitigen heimatkundlichen Wirkens, im besonderen seiner Verdienste um die Erforschung der Geschichte unserer Stadt.

1960	Schweitzer, Heinrich	In Würdigung der Verdienste um die Entwicklung der Stadt.
1964	Graser, Heinrich	In Würdigung seiner Verdienste als Mitglied des Gemeinderats von 1946-1962 sowie im Jahre 1960 als stellvertretender Oberbürgermeister um die Entwicklung und Verwaltung der Stadt.
1965	Kopp, Wilhelm	In Würdigung seiner Verdienste um die Stadt als Mitglied des Gemeinderats von 1932-1933 und 1945-1959 sowie für seine Wiederaufbauarbeit als Leiter der Allgemeinen Ortskrankenkasse Ludwigsburg.
1965	Prof. Krämer, Wilhelm	In Anerkennung seiner Verdienste als Gründer und Gestalter der Ludwigsburger Schloßkonzerte und der Festlichen Sommerspiele Schloß Ludwigsburg, zugleich auch für seine Mitarbeit im Gemeinderat seit 1951.
1965	Seiffer, Gottlieb	In Würdigung seiner Verdienste um die Stadt als Mitglied des Gemeinderats von 1946-1962 und für die Mitarbeit am Wiederaufbau der Handwerksorganisation.
1967	Senator h. c. Dr. rer. nat. h. c. Schöchle, Albert	In Würdigung seiner großen und bleibenden Verdienste als Gestalter der Gartenschau Blühendes Barock in Ludwigsburg.
1969	Sauerzapf, Eugen	In Würdigung seiner Verdienste um die Stadt als Mitglied des Gemeinderats sowie um die Wiedereinführung und den Aufbau einer demokratischen bürgerschaftlichen Selbstverwaltung.
1969	Zinger, Erwin	In Würdigung seiner Verdienste um die Stadt als Mitglied des Gemeinderats sowie um die Wiedereinführung und den Aufbau einer demokratischen bürgerschaftlichen Selbstverwaltung.
1969	Dr. Ing. Pfauter, Michael	In Anerkennung seines unternehmerischen Schaffens und in dankbarer Würdigung, dass er im Verein mit den übrigen Geschäftsführern die Pfauter-Werke nach deren Demontage in Chemnitz im Jahre 1952 in Ludwigsburg wieder neu aufgebaut und damit wesentlich zur Stärkung der Wirtschaftskraft der Stadt beigetragen hat.
1971	Hudelmaier, Walter	In dankbarer Würdigung und Anerkennung seines langjährigen Wirkens als Lokalredakteur in Ludwigsburg und seiner Verdienste um die Heimatgeschichte der Stadt und des Kreises.
1973	Söll, Lina	In dankbarer Würdigung und Anerkennung ihrer langjährigen selbstlosen und segensreichen Arbeit für kranke und alte Menschen in Ludwigsburg.
1973	Kallenberg, Elisabeth	In dankbarer Würdigung und Anerkennung ihres langjährigen selbstlosen Einsatzes für behinderte Menschen in Stadt und Kreis Ludwigsburg.

1975	von Hacht, Heinrich	In dankbarer Würdigung seiner besonderen Verdienste um die Stadt Ludwigsburg und die demokratische Selbstverwaltung der Kommunen.
1975	Regele, Erwin	In dankbarer Würdigung seines starken persönlichen Engagements und seiner Verdienste im öffentlichen Leben in der Stadt Ludwigsburg.
1975	Zips, Waltraut	In dankbarer Würdigung ihrer vielseitigen Bemühungen um die Integration der heimatvertriebenen Mitbürger.
1975	Prof. Lang, André	In dankbarer Würdigung seiner hervorragenden und bleibenden Verdienste um die Städtepartnerschaft zwischen Montbéliard und Ludwigsburg.
1978	Bösinger, Eugen	In dankbarer Würdigung seines langjährigen selbstlosen Wirkens für Bedürftige und in Not geratene Menschen.
1979	Batz, Herrmann	In dankbarer Würdigung seiner besonderen Verdienste um den Sport und im kommunalpolitischen Leben von Stadt und Kreis Ludwigsburg.
1979	Heitmann, Karl E.	In dankbarer Würdigung seiner besonderen Verdienste um die Erhaltung und die Fortentwicklung der Porzellanmanufaktur Ludwigsburg.
1981	Englert, Walter	Für seine besonderen Verdienste um die Entwicklung der Bausparkasse GdF Wüstenrot und die Wirtschaftskraft der Stadt Ludwigsburg.
1983	Breitenbach, Elfriede	In dankbarer Anerkennung ihrer langjährigen beispielhaften Leistungen für Menschen, die Hilfe benötigen.
1984	Senator h.c. Dr. Maier, Karl	Für seine Verdienste um die Entwicklung und Stärkung der Wirtschaftskraft Ludwigsburgs.
1985	Senator h.c. Schummer, Wolfgang	Für seine Verdienste um die Arbeitnehmerschaft in Stadt und Kreis Ludwigsburg.
1986	Sigloch, Rosemarie	Für ihre langjährige aufopferungsvolle Arbeit für kranke Menschen in der Stadt und im Kreis Ludwigsburg.
1987	Prof. Gönnerwein, Wolfgang	Für sein herausragendes Wirken um Kunst und Kultur in Ludwigsburg.
1988	Dr. Sting, Albert	Für sein herausragendes Wirken im sozialen, sozialpädagogischen und stadtgeschichtlichen Bereich.
1989	Adolf, Walter	In dankbarer Würdigung und Anerkennung seines langjährigen hervorragenden Wirkens für die Stadt und ihre Bürgerinnen und Bürger.

1989	Dr. phil. Picht, Robert	Für sein herausragendes Wirken für das Deutsch-Französische Institut und die Weiterentwicklung der Beziehung zwischen Deutschen und Franzosen.
1991	Kolb, Hannelore	Für ihren ehrenamtlichen Einsatz für ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger.
1992	Dr. Bollacher, Wolfgang	Für seine besonderen Verdienste um die Pflege der Geschichte in Stadt und Kreis Ludwigsburg.
1993	Knecht, Kurt	Für seine besonderen Verdienste um den Ludwigsburger Sport.
1995	Wiedmann, Günther	Als Würdigung seines herausragenden Wirkens im öffentlichen Leben der Stadt Ludwigsburg.
1996	Knoll, Rolf	Für seinen vorbildlichen Einsatz für das öffentliche Wohl.
1997	Dr. Schäfer, Otto	Für seine Verdienste um die Entwicklung der Jugendmusikschule und der Schlossfestspiele Ludwigsburg.
1998	Zürn, Richard	Für seine herausragenden Verdienste um die Feuerwehr der Stadt Ludwigsburg.
1999	Schwester Stoll, Ruth	In dankbarer Anerkennung ihres selbstlosen Wirkens für die Charlottenkrippe Ludwigsburg.
1999	Dr. Ehlert, Theresia	In dankbarer Würdigung ihres unermüdlichen Einsatzes um die Selbsthilfegruppe für Frauen nach Krebs.
2001	Prof. Ade, Albrecht	Für seine besonderen Verdienste um den Aufbau und die Entwicklung der Filmakademie Ludwigsburg, deren Gründungsdirektor er war.
2002	Senator h. c. Aurenz, Helmut	Für seine besonderen Verdienste um den Wirtschaftsstandort Ludwigsburg.
2003	Schellenbauer, Richard	Für seinen besonderen Einsatz für den Wiederaufbau und die Förderung des Sports in der Stadt und im Kreis Ludwigsburg.
2004	Sénateur-Maire Souvet, Louis	In dankbarer Würdigung seiner herausragenden Verdienste um die deutsch-französische Städtepartnerschaft zwischen Montbéliard und Ludwigsburg.
2007	Oberbürgermeister a. D. Dr. Ulshöfer, Otfried	In dankbarer Würdigung seines unermüdlichen Engagements im öffentlichen Leben und seines langjährigen, herausragenden Einsatzes für die Stadt und ihre Bürger.
2008	Bronner, Hartwig	In Würdigung seines vielseitigen Wirkens im öffentlichen und kommunalpolitischen Leben der Stadt Ludwigsburg sowie in Anerkennung seines unternehmerischen Schaffens.

2008	Fröscher, Horst	In dankbarer Würdigung und Anerkennung seines herausragenden ehrenamtlichen Engagements für den Sport in der Stadt Ludwigsburg.
2010	Schweiß, Roland	Für seine besonderen Verdienste um das musikalische und kulturelle Profil der Stadt Ludwigsburg.
2012	Staatsminister a.D. Prof. h.c. Moersch, Karl	Für seine besonderen Verdienste in den Bereichen Sport, Kultur und Politik.
2013	Dr. Alt, Horst-Michael	In dankbarer Würdigung seines ehrenamtlichen Einsatzes für kranke, mittellose und bedürftige Menschen.
2013	Hebenstreit, Ulrich	In Würdigung seiner vielseitigen Bemühungen um die Städtepartnerschaft mit Jevpatorija und für sein langjähriges Wirken im kommunalpolitischen Leben der Stadt.
2014	Aigner, Hermann	In Anerkennung seiner Verdienste um das kulturelle Leben und seine wegweisenden Impulse auf dem Gebiet des Stadtmarketings und Tourismus in Ludwigsburg.
2015	Daues, Joseph	In dankbarer Würdigung seiner Verdienste um die Begründung und Entwicklung der städtepartnerschaftlichen Beziehungen zwischen Ludwigsburg und St. Charles, Missouri, USA.
2016	Ernst, Helmut	In Anerkennung seiner Verdienste um die Stärkung des Wirtschaftsstandortes Ludwigsburg und die Förderung des sozialen und kulturellen Lebens.
2016	Kopf, Rosina	In dankbarer Würdigung ihrer Verdienste um die Weiterentwicklung der Kinderbetreuung und der Bildungslandschaft in Ludwigsburg.

Ludwigsburg-Medaille:

Mit Verfügung vom 06.06.1997 hat der damalige OB Dr. Eichert die Ludwigsburg-Medaille eingeführt. Mit ihr werden Verdienste um die Stadt Ludwigsburg durch den Oberbürgermeister gewürdigt. Sie wird in Silber und Gold verliehen. Die Einführung wurde unter anderem damit begründet, dass es mit Ausnahme der Ehrungen im Sport- bzw. Kulturbereich keine Möglichkeiten (unterhalb der Bürgermedaille) gab, Personen auszuzeichnen, die sich um die Stadt Ludwigsburg und deren Einwohnerschaft Verdienste erworben haben. So konnte auch erstmalig Engagement in den Bereichen Soziales, Umwelt, usw. gewürdigt werden.

Die Auszuzeichnenden werden von der Stadtverwaltung in Abstimmung mit dem Ältestenrat ausgewählt.

Die Ludwigsburg-Medaille wurde erstmals am 05.12.1999 an vier ehrenamtlich hochverdiente Bürgerinnen und Bürger verliehen.

Im Jahre 1999 am Tag des Ehrenamtes ausgezeichnet:

- **Josef Angerer**, seit Jahrzehnten Pilzberater der Stadt

- **Karmeliter Schwester Hieronyma** von St. Joseph in Hoheneck
- **Rosemarie Pakakis**, vom Betreuungsverein Kreis Ludwigsburg
- **Josef Schneider**, Pfadfinder, der für Generationen von Pfadfindern und das Gemeinwohl gewirkt hat

Im Jahre 2000 ausgezeichnet:

- **Günter Vogt**, 22 Jahre an der Spitze des Bürgervereins Untere Stadt und seit 12 Jahren bei der Arbeiterwohlfahrt
- **Wolfgang Nägele**, Oßweiler Bürger mit vielfältigen Funktionen im Vereins- und Kulturleben des Stadtteils und der Stadt, vor allem in der Musikszene
- **Elisabeth Krüger**, Engagement im sozialen Bereich, seit 20 Jahren regelmäßige Besuche auf der Karlshöhe, Gespräch mit alten Menschen

Im Jahr 2001 ausgezeichnet :

- **Pierre Moscovi**, Europaminister aus Montbeliard
- **José Mali**, 25 Jahre Dirigent des Musikvereins Oßweil – April 2001 und anlässlich des Tags des Ehrenamtes
- **Schuldekan Dieter Petri**, Engagement um die deutsch-jüdische Versöhnung
- **Maria Gräfin Adelman**, Arbeitskreis Asyl
- **Brigitte Rayer-Pohland**, Kelterplatzfest, Eingemeindungsjubiläum, etc.
- **Margit Stark**, Frauen für Frauen e.V., Frauenhaus

Im Jahr 2002 ausgezeichnet:

Im Rahmen der Feier zu 10 Jahre Freundeskreis Jevpatorija:

- **Ulrich Hebenstreit, Wolfgang Korte und Christel Worch**

Am Internationalen Tag des Ehrenamtes, 05.12.2002:

- **Elisabeth-Charlotte Rotsch**, Vorsitzende Stadt seniorenrat
- **Siegfried Durdel**, säubert den Salonwald
- **Klaus-Peter Stache**, Mitinitiator „Selbstbestimmt mobil“
- **Michael Ott**, Besuchsdienst seit 13 Jahren im Alten- und Pflegeheim Haus am Salon
- **Elke Mayer**, Besuchsdienst seit vielen Jahren im Hans-Klenk-Heim

Im Jahre 2003 ausgezeichnet:

- **Brigitte Seiferheld**, Behindertenarbeit, Frauenforum, „Selbstbestimmt mobil“
- **Werner Brekle**, Naturschutz, Arbeitskreis Ökologie
- **Dr. Gabriele Schwenk-Ebbighausen**, Kommunale Kriminalprävention, Elternbeiratsvorsitzende
- **Waltraud Janiak**, stellvertretend für den **Orgelbauverein Neckarweihingen**, der Geld für den Erhalt einer Orgel gesammelt hat

Im Jahre 2004 ausgezeichnet:

- **Egon Blickle**, Stadtteilausschuss 1968-2004 und Vorsitzender in zahlreichen Vereinen in Pflugfelden
- **Wolfgang Klusemann**, ehrenamtlicher Mitarbeiter im Stadtarchiv, Gründungsmitglied Förderverein Stadtarchiv und Militärgeschichtliche Gesellschaft
- **Margarete Kübler**, stellvertretend für „Invitare – eingeladen zum Leben“, Stiftung für Mutter und Kind
- **Renate Baumeister**, Gründungsmitglied Frauenforum, Frauenkreis Friedenskirche, Aussiedler- und Asylbewerber-Arbeit, Hausaufgaben-Hilfe, Kleiderkammer u. a.
- **Rudolf Koch**, ehrenamtliche Redaktion des Eglosheimer Mitteilungsblattes und Mitarbeit in vielen Vereinen Eglosheims, Altenarbeit, Soziale Stadt

Im Jahre 2005 ausgezeichnet:

- **Elfriede Reuschenbach**, 20-jähriges Engagement für die Frauen in Bangladesh

- **Ehepaar Annemarie Pfäfflin-Krenkel und Albert Krenkel**, Ludwigstafel und Karlshöhe
- **Waltraut Engberth**, engagiert beim Deutschen Kinderschutzbund, Beraterin am Kinder- und Jugendtelefon
- Verein Notruf für Frauen, Annette Vosseler, Ulrike Sülzle, Cosima Straub, Elke Haas
- **Renate Schall**, Alten- und Krankenhilfe Neckarweihingen und Katholische Kirchengemeinde
- **Sonderehrung der Brenz-Band** anlässlich der Ehrung durch die UNESCO

Im Jahre 2006 ausgezeichnet:

- **Elisabeth Knoß**, seit fast 20 Jahren ehrenamtliche Leitung des Seniorenclubs der Karlshöhe
- **Roswitha Wennekamp-Eder**, seit 10 Jahren in der Straffälligenhilfe engagiert
- **Gerhard Bauer**, vielfältiges Engagement in Eglosheim
- **Karl Bachmeyer**, ehrenamtliche Mitarbeit in der Verkehrssicherheit an Kindergärten, Schulen, usw.

Im Jahre 2007 ausgezeichnet:

- **Gerlinde Precht**, Sitzwachengruppe des Alten- und Pflegeheims auf der Karlshöhe
- **Hilde Klotz**, vielfältiges Engagement in Poppenweiler
- **Dr. Ulrich Ritter**, Verwaltungsrat der Stiftung Evangelisches Altenheim
- **Aktion Partnerschaft Dritte Welt Ludwigsburg e. V.**, stellvertretend Christoph Kunz, fairer Handel, Durchsetzung von Menschenrechten

Im Jahre 2008 ausgezeichnet:

- **Dr. Hans H. Pöschko**, Förderverein Zentrale Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen
- **Wolfgang Wanzenberg**, Stadtteil Eglosheim, Initiativkreis Villa Ulmer
- **Ursula Egenmaier**, Seniorenarbeit Neckarweihingen, Singende Oststadtrunde
- **Beatrice Fischer-Kaiser für amnesty international**

Im Jahre 2009 ausgezeichnet:

außerhalb der Veranstaltung:

- **Etienne Mailard, Montbeliard**, (März/April 2009),
- **Joe Daues, St. Charles**, (6. Juli 2009) am Tag des Ehrenamts
- **Eberhard Daferner**, Engagement im kirchlichen Bereich sowie beim Freiwilligen Forum, Initiativkreis Villa Ulmer
- **Gerhard Lämmermeier**, Stadtteil Eglosheim und in verschiedenen Vereinen der Stadt
- **Michael Roock**, Freiwillige Feuerwehr Hoheneck, Jugendfeuerwehr
- **Roland Schultz**, Freundeskreis Jevpatorija

Im Jahr 2010 ausgezeichnet:

- Irmgard Koch, redaktionelle Leitung der Hauszeitung „Für uns“ für das Haus am Salon, Karlshöhe
- Gretel Burk, stellvertretend für PC-Senioren
- Maria Rabus, Engagement in verschiedenen Frauengremien, Förderverein Sicheres Ludwigsburg e.V.
- Günther Bergan, Ehrenamtlicher im Stadtarchiv, Kunstverein

Im Jahr 2011 ausgezeichnet:

- Julia Schell, aktiv in der Integrationsarbeit, Mitglied des Integrationsbeirats
- Hüseyin Cam, aktiv in der Integrationsarbeit, Mitglied des Integrationsbeirats
- Hermann Dengel, Verein Sicheres Ludwigsburg e.V., Kiwanis-Serviceclub, Weißer Ring
- Marlis Mootz, stellvertretend für Betreuungsgruppe für an Demenz erkrankte Menschen

Im Jahr 2012 ausgezeichnet:

- Karl Herrigel, 30 Jahre Engagement bei terre des hommes
- Sami Ercan, aktiv in der Integrationsarbeit, Mitglied des Integrationsbeirats

- Ehepaar Waltraud und Rolf Lenke, aktiv im Gesprächskreis der Suchtkrankenhilfe

Im Jahr 2013 ausgezeichnet:

- Kurt Weeber, aktiv engagiert u.a. im Stadtseniorenrat, Elternbeirat
- Jorgelina Junger, Ehrenamtliche im Seniorenbüro
- Jochen Faber, engagiert im Dialogkreis Synagogenplatz, Stolpersteininitiative

Im Jahr 2014 ausgezeichnet:

- Ehepaar Jutta und Rudolf Grolik, engagiert u.a. bei selbstbestimmt mobil, im Café L'Ink und im VdK
- Jürgen Hahn, engagiert bei der Wohnungslosenhilfe
- Katharina Stang, langjährige Vorsitzende des Vereins TEB e.V. (der Bauchspeicheldrüsenerkrankten)

Im Jahr 2015 ausgezeichnet:

- Inge Neuman, aktiv im Arbeitskreis Asyl, Gründerin des Vereins „Lebendiges Dorf Kamerun“
- Margarete Zsebe, engagiert bei der Quartiers- und Flüchtlingsarbeit in grünbühl-Sonnenberg
- Klaus Hoffmann, u.a. engagiert im Stadtteil Hoheneck und bei den Museumsfreunden
- Horst Tögel, u.a. engagiert bei der Brenzband und für Menschen mit Behinderungen)
- Außerhalb der Veranstaltung: Ottomar Schüler (Verdienste als „Brückenbauer“ zw. Bessarabiendeutschen)

Im Jahr 2016 ausgezeichnet:

- Beate Schempp-Speck, engagiert im Förderverein Bücherei Poppenweiler
- Ioan Vlaicu, aktiv in der Integrationsarbeit, Mitglied des Integrationsbeirats, Vereinsberater
- Ruth Miekley, Alte Schmiede Untere Stadt, Schmiedefest
- Roswitha Matschiner, Bewohnernetzwerk Hartenecker Höhe, Ludwigsburger Radwegeinitiative

Unterschriften:

Peter Spear

Volker Henning

Verteiler: DI, DII, DIII, GSGR (f), FB 17 (f), FB 10, RefNSE